



HTW Chur



Hochschule für Technik und Wirtschaft
University of Applied Sciences

Multimedia Production Media Engineering

Bachelor-Studium



STUDIERN FÜRS LEBEN

→ www.htwchur.ch

Mitglied der FHO Fachhochschule Ostschweiz

Bachelor-Studium Multimedia Production

Multimedia «Studieren und Produzieren»

Der Studiengang Multimedia Production bietet eine stark praxisorientierte Ausbildung für ein modernes Medienumfeld. Medienhäuser, Verlage oder auch Industrieunternehmen und Agenturen stellen heute ganz andere Ansprüche an Kommunikations- und Produktionsfähigkeit ihrer Mitarbeitenden. Diesen Anforderungen trägt das Studium Rechnung. Studierende erlangen technische Kompetenz für ein multimediales Umfeld – genauso wie Sprachkompetenz und die Fähigkeit Inhalte zu visualisieren. Teil der Ausbildung ist das Produzieren von Inhalten unter realistischen Bedingungen in einem eigens konzipierten Produktionsraum für Medienobjekte – getreu dem Churer Studienmodell «Studieren und Produzieren».

Studieninhalte

Die Fähigkeiten eines Multimedia Producers umfassen ein weites Feld. In den meisten Berufen im Medienumfeld geht es heute um Schnittstellenkompetenzen. Das Studium verbindet drei grundlegende Kompetenzen: die Fähigkeit, Multimediales technisch umzusetzen, die Fähigkeit, Inhalte zu visualisieren und die Kompetenz, Inhalte zielgruppenorientiert in Sprache zu fassen. Alle Studierenden lernen und üben fünf Semester lang, wie sie die deutsche Sprache mediengerecht und formatspezifisch anwenden können, um gelesen und gehört zu werden. Sie lernen und üben wie sie skizzieren, fotografieren und filmen müssen, um verstanden zu werden und lernen wie sie programmieren müssen, damit Inhalte interaktiv und multimedial ihre Nutzer begeistern.

Diese Basis wird mit marktspezifischen Kenntnissen gefestigt: Wie kommunizieren Unternehmen? Und wie werden Medienbetriebe wirtschaftlich, rechtlich, politisch und ethisch geführt? Wie bewegen wir uns vor der Kamera und wie arbeiten wir im Team? Medienforschung und wissenschaftliches Arbeiten sind Teil der akademischen Ausbildung. Ab dem vierten Semester gestalten die Studierenden ihr individuelles Multimedia-Producer-Profil und entscheiden sich für eine Vertiefung (Major), die sie mit drei frei gewählten Nebenfächern (Minors) kombinieren.

Assessment-Stufe

Im 1. und 2. Semester werden die Grundlagen entwickelt, doch schon ab dem zweiten Semester produzieren und publizieren die Studierenden auch selbständig.

Bachelor-Stufe

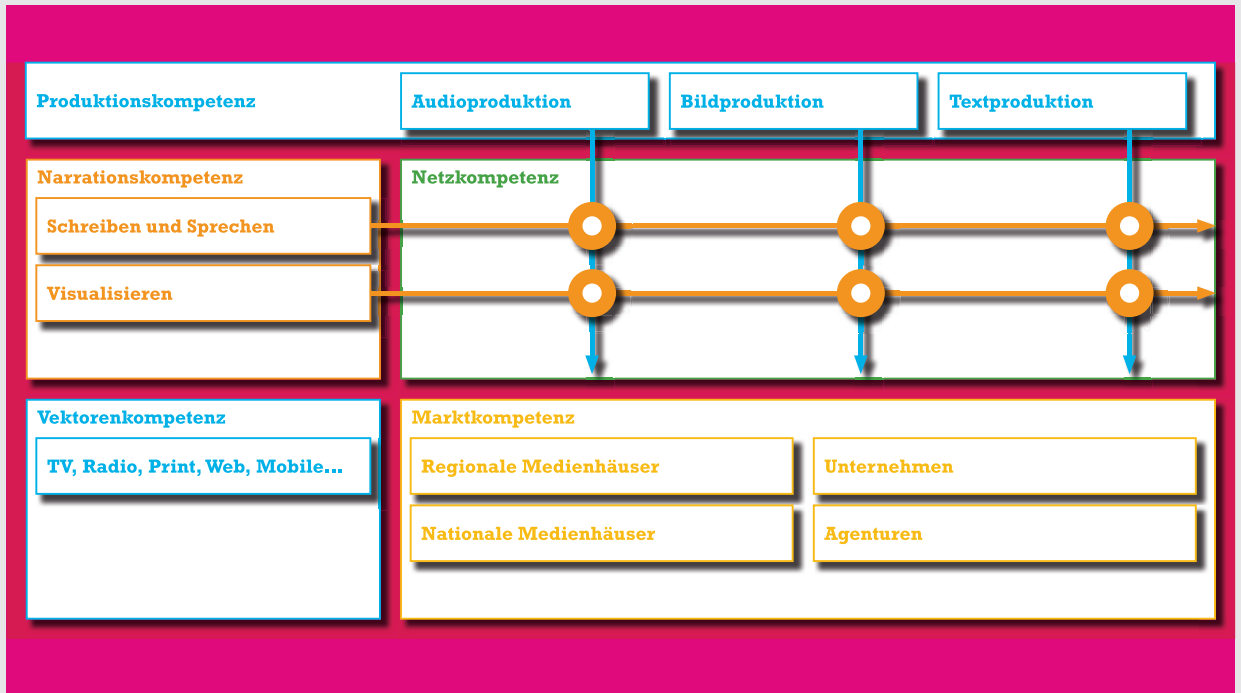
Im 3. Semester werden die generalistischen Kompetenzen kontinuierlich auf- und ausgebaut, persönlichkeitsbildende und führungsorientierte Fächer kommen hinzu.

Im 4. und 5. Semester werden Sprache, Bild, Ton und Technik in allen Formaten und Kombinationen angewendet und auch reflektiert. Die Studierenden vertiefen sich jetzt in ein Hauptfach (Major) und in drei Nebenfächer (Minors).

Im 6. Semester wird das Studium mit einem Lehrprojekt und einer wissenschaftlichen Arbeit (Bachelor Thesis) abgeschlossen.

Kompetenzmodell Multimedia Production

Multimedia Producer ist ein junger Beruf, der technische, sprachliche und visuelle Kompetenzen verbindet. Für crossmediales und multimediales Produzieren im Medien- und Kommunikationsmarkt.



Studienplan Bachelor-Studium Multimedia Production/Media Engineering

Das generalistische Studium dauert fünf Semester und bildet das Kompetenzmodell Multimedia Production ab. Die Vertiefungen ab dem 4. Semester fokussieren auf Vektoren-, Markt- oder Netzkompetenz.

	Soft Skills I 2 ECTS	Soft Skills II 2 ECTS	Major Teil 1 Wahl zwischen: - Radio - TV - Integrierte Corporate Communications - Media Applications - Event: Kooperation mit Studiengang Tourism 8 ECTS	Major Teil 2 8 ECTS	Tutorium 0 ECTS
Medienlandschaft 2 ECTS	Projektmanagement I 2 ECTS	Projektmanagement II 2 ECTS			Bachelor-Lehrprojekt (Praktikum) 15 ECTS
Corporate Communications I 2 ECTS	Corporate Communications II 2 ECTS	Corporate Communications III 2 ECTS			
Markt- & Medienforschung I 4 ECTS	Markt- & Medienforschung II 2 ECTS	Markt- & Medienforschung III 2 ECTS			
Medienrecht, -ethik & -politik I 4 ECTS	Medienrecht, -ethik & -politik II 4 ECTS	Medienrecht, -ethik & -politik III 4 ECTS	Minor 1 Nach freier Wahl 4 ECTS	Minor 3 Nach freier Wahl 4 ECTS	Bachelor-Thesis (wissenschaftl. Arbeit) 12 ECTS
Medienbetriebswirtschaftslehre I 2 ECTS	Medienbetriebswirtschaftslehre II 2 ECTS	Audio 2 ECTS	Minor 2 Nach freier Wahl 4 ECTS		
Interaktive Medien I 4 ECTS	Interaktive Medien II 4 ECTS	Interaktive Medien III 4 ECTS	Interaktive Medien IV 4 ECTS	Interaktive Medien V 4 ECTS	
Schreiben & Sprechen I 4 ECTS	Schreiben & Sprechen II 4 ECTS	Schreiben & Sprechen III 4 ECTS	Schreiben & Sprechen IV 4 ECTS	Schreiben & Sprechen V 4 ECTS	Kolloquium Verteidigung der Thesis 3 ECTS
Visualisieren I 4 ECTS	Visualisieren II 4 ECTS	Visualisieren III 4 ECTS	Visualisieren IV 4 ECTS	Visualisieren V 4 ECTS	
Konvergent Arbeiten 4 ECTS	Konvergent Produzieren I 4 ECTS	Konvergent Produzieren II 4 ECTS	Konvergent Produzieren III 4 ECTS	Konvergent Produzieren IV 4 ECTS	
1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester



Vertiefungen (Major)

Media Applications

Konzeption und Realisierung von (Mobile) Media Applications mit objektorientierter Programmierung. Iteratives Software Engineering und Usability Methoden, Software Frameworks und Web-Trends.

Radio

Beherrschen aller Radiorubriken wie Unterhaltung, Information und Public Services. Produzieren im Studio mit Swiss Mountain Holiday Radio (SMHR). Einführung in das Radio Marketing.

Fernsehen

Arbeiten mit TV-Kameras im Studio und Schnitt mit AVID. Einführung in die TV-Dramaturgie, einschliesslich Musik und Sound im Film. Produktion und Produktionsleitung von TV-Features und kurzen Dokumentarfilmen.

Integrierte Corporate Communications

Management von externer und interner Unternehmenskommunikation. Pflege von Media und Social Media Relations mit Blick auf alle Anspruchsgruppen von Unternehmen.

Event

Ein eigenständiges Vertiefungsstudium in Kooperation mit dem Studiengang Tourism, durchgeführt in deutscher und englischer Sprache. Live-Kommunikation und Event Management, von der Konzeption und Produktionsplanung bis zur Ausführung.

Nebenfächer (Minor)

- Internationale & Interkulturelle Kommunikation
- Hörspiele mit Musikgeschichte
- Mediennutzung, Medienforschung & Medienplanung
- Markenführung, Corporate Identity und Designmanagement
- Doku-Soap (mit Produktionsmanagement)
- Werbespot/Imagefilm
- Ajax & Web 2.0
- Mobile and TV Applications
- Live-Kommunikation & Veranstaltungen

Studienbetrieb und -organisation

ECTS-Punkte und Studienaufwand

Für ein Bachelor-Studium werden total 180 ECTS-Punkte vergeben. Die volle Arbeitsleistung pro Semester entspricht ca. 30 ECTS-Punkten. Aus der Gewichtung der einzelnen Module lässt sich der zu erwartende Arbeitsaufwand abschätzen. Ein ECTS-Punkt entspricht etwa 30 Arbeitsstunden (Kontaktlektionen, Übungen, begleitetes und unbegleitetes Selbststudium).

Abschluss und Titel

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen erhalten den Titel «Bachelor of Science FHO in Media Engineering» mit der Angabe der jeweiligen Vertiefungsrichtung.

Ausrüstung

Alle Studierenden benötigen eigene, leistungsfähige Windows- oder Apple-Laptops mit WLAN-Anschluss. Erforderliche Anwendungsprogramme gibt die Studienleitung jeweils bei Semesterbeginn im Herbst bekannt.

Studiendauer und Unterrichtszeiten

Das Bachelor-Studium Multimedia Production ist ein Vollzeit-Studium. Es dauert drei Jahre oder sechs Semester. Unterrichtszeiten sind in der Regel von Montag bis Freitag, 8.15–16.50 Uhr. Einzelne Veranstaltungen können auch abends oder am Samstag angeboten werden.

Zulassung

Zum Studium werden zugelassen:

- Inhaberinnen und Inhaber einer eidgenössisch anerkannten Berufsmatura mit einer absolvierten Berufslehre in einem der Studienrichtung verwandten Berufsumfeld.
- Inhaber und Inhaberinnen einer eidgenössisch anerkannten Berufsmatura mit einer absolvierten Berufslehre in einem der Studienrichtung nicht verwandten Berufsumfeld mit einem einjährigen Praktikum in einem mit der Studienrichtung verwandten Berufsumfeld.
- Inhaber und Inhaberinnen einer gymnasialen Matura mit einem einjährigen Praktikum in einem der Studienrichtung verwandten Berufsumfeld.
- Inhaberinnen und Inhaber vergleichbarer Ausweise und Berufsnachweise (Prüfung «sur Dossier» durch die Studienleitung).

Das First Certificate in English (FCE) oder vergleichbare Ausweise werden verlangt und müssen spätestens nach Abschluss der Assessment-Stufe vorgelegt werden. Wir bieten den Studierenden im Jahresrhythmus Freimodule zur Vorbereitung auf externe Prüfungen an. Deutsch auf Niveau Muttersprache ist Voraussetzung für das Studium Multimedia Production.

Studienkosten

Die Semestergebühr für Studierende mit Wohnsitz in der Schweiz oder dem Fürstentum Liechtenstein beträgt CHF 700.–. Zusätzliche Kosten je Semester von CHF 110.– entstehen für Kopien und Material sowie CHF 150.– für Modulprüfungen. Die Einschreibung zum Studium kostet CHF 300.–. Nicht inbegriffen sind Lehrbücher sowie Reisekosten im Rahmen von Exkursionen und Projektarbeiten.

Studienort

Studieren, wo andere Ferien machen



Chur ist eine der ältesten Städte der Schweiz und mit über 36 000 Einwohnern eine Kleinstadt mit viel Charme, Geschichte und Kultur. Die Ambiance in der Altstadt ist einmalig und das kulturelle Angebot vielfältig. Wer sich sportlich betätigen will, findet in Chur oder in der näheren Umgebung praktisch alles, was das Herz begehrt. Das Sportzentrum Obere Au mit Hallenbad, Freibad, Fitnessraum, Tennisplätzen, Finnenbahn usw. befindet sich keine zehn Gehminuten vom Schulstandort. Mountainbiker finden in der näheren Umgebung Trainingsmöglichkeiten bis auf 2000 m ü. M. Auch Golfer kommen auf ihre Rechnung, z. B. in Domat/Ems, Lenzerheide oder in Bad Ragaz. Attraktiv sind auch die nahen Wintersportorte wie Arosa, Flims/Laax, Lenzerheide/Valbella oder Grüşch/Danusa. Chur besitzt – als einzige Stadt der Schweiz – ein eigenes Wintersportgebiet. Das Skigebiet Brambrüesch ist von der Stadt aus mit einer Bergbahn erschlossen und reicht von 1200–2200 m ü. M.



Chur ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Auto erreichbar. Im Stundentakt gibt es Bahnverbindungen von Zürich, von St. Gallen, aus dem Engadin, aus dem Bündner Oberland oder aus der Region Prättigau/Davos. Chur liegt an der kürzesten Transitroute von München nach Mailand.



Studienleitung und Administration

Anmeldung und Administration

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unsere Administration oder nach Voranmeldung die Studienleitung gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.



Liselotte Hofer-Bollinger
Organisationsassistentin
Telefon +41 81 286 24 01
E-Mail
liselotte.hofer@htwchur.ch

Die Anmeldeformulare sind online verfügbar unter www.htwchur.ch/bachelor und können im PDF-Format online ausgefüllt und ausgedruckt werden.

Anmeldeschluss ist der 30. April des Jahres, in dem das Studium aufgenommen wird.

Studienleitung



Ruedi Alexander Müller-Beyeler
Telefon +41 81 286 37 05
E-Mail
ruedi.mueller@htwchur.ch

Informationsveranstaltungen

Weitere Informationen zum Studium erhalten Sie an den Informationsveranstaltungen und am jährlich stattfindenden Informationstag. Die genauen Daten finden Sie unter www.htwchur.ch/infotag

Partner:





HTW Chur

Hochschule für Technik und Wirtschaft
Fachbereich Medien und Kommunikation
Pulvermühlestrasse 57
CH-7004 Chur

Telefon +41 (0)81 286 24 24

Telefax +41 (0)81 286 24 00

E-Mail hochschule@htwchur.ch

www.htwchur.ch/medien